Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

SV Söcking : FT Jahn Landsberg
Freitag, 16.12.2022, 20:00 Uhr

SV Söcking gegen FT Jahn Landsberg 5:9

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) traf die Mannschaft des SV Söcking am vergangenen Freitag im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft der FT Jahn Landsberg. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Ulf Lind. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Ulf Lind, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SV Söcking dieses Match unvollständig bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von Beltechi / Neuber gegen Pawlowski / Nauendorf nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 10:12, 11:5, 11:6 nicht verloren. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten indessen Huber / Scholler letztlich auf Lager, um Böddeker / Rasch final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 12:14, 3:11, 9:11. Der kampflose Sieg von Lind / Weber bescherte derweil der FT Jahn Landsberg anschließend einen Punkt. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Paul Beltechi verlor am Nachbartisch sein Spiel gegen Lars Böddeker unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 3:11, 4:11, 3:11. Den Sieg von Dominik Pawlowski konnte Razvan Beltechi im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim 3:1-Sieg von Tobias Huber gegen Bernd Nauendorf ging nur Satz 1 verloren. Zwischenzeitlich musste Moritz Neuber zwar einen Satz abgeben, fuhr nachfolgend sein Spiel gegen Jürgen Rasch, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher mit 11:6, 11:8, 9:11, 11:7 ein. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Florian Scholler das Spiel, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Simon Weber abgab und eine Niederlage kassierte. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen kampflosen Sieg verbuchte daraufhin Ulf Lind, da der SV Söcking unvollständig angetreten war. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des SV Söcking und der FT Jahn Landsberg in die Box. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Paul Beltechi beim letztendlich klaren 0:3 gegen Dominik Pawlowski. Da war final wirklich nichts zu holen. Zwar brachte Lars Böddeker Razvan Beltechi phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Razvan Beltechi mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach gewonnenem ersten Satz gab Tobias Huber das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Jürgen Rasch noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Moritz Neuber bekam es nun mit Bernd Nauendorf zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Moritz Neuber am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Neuber endete. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Florian Scholler und Ulf Lind, ehe sich der Gastspieler mit 11:9, 2:11, 11:7, 6:11, 8:11 durchsetzte und Lind seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 5:9 beendet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.12.2022 (08:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage des SV Söcking geht es nun im nächsten Spiel am 25.01.2023 gegen die FT Jahn Landsberg II, während die FT Jahn Landsberg am 20.01.2023 gegen die FT Jahn Landsberg II antritt.

Statistik:
SV Söcking
Doppel: Beltechi / Neuber 1:0, Huber / Scholler 0:1
Einzel: P. Beltechi 0:2, R. Beltechi 1:1, T. Huber 1:1, M. Neuber 2:0, F. Scholler 0:2
FT Jahn Landsberg
Doppel: Böddeker / Rasch 1:0, Pawlowski / Nauendorf 0:1, Lind / Weber 1:0
Einzel: D. Pawlowski 2:0, L. Böddeker 1:1, J. Rasch 1:1, B. Nauendorf 0:2, U. Lind 2:0, S. Weber 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.12.2022 (08:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").